

## Wassergemeinschaft 3

### Merkblatt

zur Behandlung unserer Wasserleitungen im Winter.

---

Das Wasser in unseren Wasserleitungen

**ist ein ganz besonderer Stoff.**

Im Gegensatz zu allen anderen Stoffen

(im gesamten Weltall)

dehnt es sich aus/vergrößert sein Volumen bei Minus-Temperaturen.

Das ist der Grund, weshalb Wasserleitungen

**reißen/bersten/platzen,**

wenn sie einfrieren.—

Wir verhindern das, indem wir, -vor der Frostperiode--,

unsere Leitungen **entleeren.**

Am tiefsten Punkt unseres privaten Leitungssystems

gibt es dafür einen kleinen **Entleerungshahn,**

unter dem Absperrhahn hinter der Wasseruhr.

Den Absperrhahn drehen wir zu und halten ihn geschlossen,  
bis zum Frühjahr, wenn das ‚neue Wasser‘ eingeschaltet ist.

Den Entleerungshahn drehen wir voll auf,

zusammen mit unseren übrigen Wasserhähnen.

So kann Luft in die Leitungen strömen,

wo vorher das weglaufende Wasser war.

Am Ende der Prozedur drehen wir den Entleerungshahn wieder zu,

damit im Frühjahr unser Leitungssystem erneut

kontrolliert gefüllt werden kann.—

Wasseruhren im Schacht werden erprobterweise am Einfrieren gehindert durch massiv aufgebrachtetes Dämm-Material oder durch einen mit Blätter-Kompost gefüllten Sack, wegen der Wärme-Entwicklung der enthaltenen Kleinlebewesen.